



- ◆ Im GeHEIMnis Gottes wohnen
- ◆ Menschen gerecht werden
- ◆ Hoffnung stärken

Mitgliedschaft in der Bethesda Weg-Gemeinschaft

1) Wie wird man Mitglied der Bethesda Weg-Gemeinschaft?

Wer Mitglied der Bethesda Weg-Gemeinschaft werden will oder sich überlegt, Mitglied zu werden, ...

- 1) ...nimmt mit einem Mitglied der Weg-Gemeinschaft seiner/ihrer Wahl Kontakt auf, informiert sich bei diesem Mitglied zur Weg-Gemeinschaft und tauscht sich mit ihm zur eigenen Motivation aus, Mitglied zu werden.
- 2) ... kann an 2-4 Treffen der Weg-Gemeinschaft «schnuppernd» teilnehmen, um die Weg-Gemeinschaft kennenzulernen. (Status eines Postulanten / einer «Postulantin»¹)
- 3) ... führt nach diesen Treffen mit einer Person des Gemeinschaftsrates ein Gespräch. Das Gespräch dient zu klären, ob diese Person der Gemeinschaft eine Anfrage auf Mitgliedschaft stellen will.
- 4) ... richtet - wenn die bisherigen Schritte den Entschluss, Mitglied zu werden, festigen – an den Gemeinschaftsrat eine Anfrage, Mitglied zu werden.
- 5) Der Gemeinschaftsrat nimmt die Anfrage entgegen und führt mit dem Bewerber/der Bewerberin ein Gespräch zur Vergewisserung der Motivation zum Beitritt.
Der Gemeinschaftsrat empfiehlt der Person, die Mitglied werden will, sich anhand von Stichworten vorzubereiten, welche ihre Haltung zu den folgenden Bereichen erläutern:
 - Motivationsgründe, Mitglied zu werden
 - Überblick zur eigenen geistlichen Beheimatung im Laufe des Lebens
 - Bezug zur Vision der Bethesda Weg-Gemeinschaft
 - Bezug zum Diakonat Bethesda
 - Eckpunkte des eigenen Lebens. (Zivilstand, Schule und Beruf, Aus- und Weiterbildung, Interessen)
- 6) Der Gemeinschaftsrat bespricht die Anfrage und hat die Befugnis, die Anfrage – bei Unterstützung - dem Konvent weiterzuleiten oder sie abzulehnen.
Kriterien für eine Entscheidung zur Anfrage, Mitglied zu werden, sind die folgenden Abschnitte des Flyers, der die Weg-Gemeinschaft vorstellt: Vision – Was wir erreichen wollen

¹ Als **Postulanten** (von lat.: postulare = „erbitten, verlangen“) werden in Ordensgemeinschaften Personen bezeichnet, die um die Aufnahme in die Gemeinschaft ersucht haben. Sie absolvieren ein Postulat, eine Zeit, in der sie das Leben der Gemeinschaft kennenlernen und die Gemeinschaft sie kennenlernen kann.

/ Wozu es uns braucht / Selbstverständnis der Bethesda Weg-Gemeinschaft / Mitglieder der Bethesda Weg-Gemeinschaft. (vgl. Anhang)

7) Der Konvent entscheidet über die Anfrage, Mitglied zu werden. Es ist eine 2/3 Mehrheit notwendig.

8) Bei Annahme der Anfrage ist die Person ab sofort Mitglied und erhält die Brosche / Pin der Weg-Gemeinschaft als Zeichen der Zugehörigkeit. Die Zeit bis zur jährlich stattfindenden Segnungsfeier ist eine Art Vergewisserungszeit (vgl. den Status eines Novizen / einer Novizin)², bevor die Person in dieser Feier ihr Ja bekräftigt.

2) Wie bleibt man Mitglied der Bethesda Weg-Gemeinschaft?

Da die Mitgliedschaft in der Weg-Gemeinschaft jeweils für eine bestimmte Zeitdauer getroffen wird (ein Jahr, oder mehrere Jahre), ist es immer wieder notwendig, sich zur eigenen Mitgliedschaft zu vergewissern.

Wer Mitglied der Weg-Gemeinschaft bleiben will, informiert, den Gemeinschaftsrat 2 Monate vor der Segnungsfeier über den Entschluss, weiterhin Mitglied zu bleiben und über die gewählte Zeitdauer der Mitgliedschaft.

Der Gemeinschaftsrat weist rechtzeitig auf die entsprechenden Termine hin, damit diese Prozesse und Entscheidungen reifen können.

3) Wie wird die Mitgliedschaft in der Bethesda Weg-Gemeinschaft beendet?

a) Austritt aus eigener Entscheidung

- Da die Mitgliedschaft in der Weg-Gemeinschaft jeweils für eine bestimmte Zeitdauer getroffen wird (ein Jahr, oder mehrere Jahre), ist ein Austritt jeweils auf Ende dieses Zeitraums möglich. Wenn die Umstände im eigenen Alltag es nötig machen (z.B. Wegzug ins Ausland), kann man den Austritt auch per sofort vollziehen.

- Die Person, welche die Mitgliedschaft beenden will, informiert den Gemeinschaftsrat 2 Monate vor der jährlich stattfindenden Segnungsfeier über die eigene Entscheidung und die Gründe.

- An der Segnungsfeier werden Personen, die ihre Mitgliedschaft in der Weg-Gemeinschaft beenden, für ihren weiteren Lebensweg gesegnet.

b) Ausschluss aus der Bethesda Weg-Gemeinschaft

- Wenn ein Mitglied der Weg-Gemeinschaft den Eindruck hat, dass ein anderes Mitglied dem Sinn und Geist der Weg-Gemeinschaft nicht entspricht oder deren Entwicklung behindert, nimmt sie mit diesem Mitglied das Gespräch auf. Ziel des Gesprächs ist, einen weiteren gemeinsamen Weg zu ermöglichen.

² Das **Noviziat** bezeichnet die Zeit der Ausbildung, in der jemand, der neu in eine Ordensgemeinschaft eingetreten ist, sich in der Ausbildung und Vorbereitung auf die zeitlichen Ordensgelübde befindet. Die neu in die Gemeinschaft Aufgenommenen werden als Novize, beziehungsweise Novizin, bezeichnet

- Wenn sich dieser Weg nicht zeigt, stellt das Mitglied dem Gemeinschaftsrat einen schriftlichen Antrag auf Ausschluss eines Mitglieds. Der Antrag wird begründet. Der Antrag muss von einem zweiten Mitglied unterschrieben sein.

Der Gemeinschaftsrat sucht mit den betroffenen Mitgliedern das Gespräch. Ziel ist einen weiteren gemeinsamen Weg zu ermöglichen.

- Wenn der Gemeinschaftsrat den Eindruck hat, dass dieser Weg nicht möglich und nicht sinnvoll ist, entscheidet er, dem Konvent einen Antrag auf Ausschluss eines Mitglieds zu stellen. Der Konvent entscheidet über den Antrag mit 2/3 Mehrheit. Die getroffene Entscheidung tritt sofort in Kraft.

- Der Gemeinschaftsrat bespricht mit der Person, deren Mitgliedschaft endet, wie der Abschluss der Zeit als Mitglied der Weg-Gemeinschaft gestaltet wird.

Von der Bethesda Weg-Gemeinschaft beschlossen am 8.2.2020.

Anhang

Vision – Was wir erreichen wollen

Als Bethesda Weg-Gemeinschaft unterstützen wir einander

- ◆ im GeHEIMnis Gottes zu wohnen.
- ◆ Menschen gerecht zu werden.
- ◆ Hoffnung zu stärken.

Wozu es uns braucht

Wir stärken einander darin, aus der Verbindung zu Jesus zu leben.

Wir wachsen aneinander und mit anderen in unserer Beziehungsfähigkeit.

Wir beten für das Diakonat Bethesda und sind mit dem Diakonat Bethesda als geistliche Trägerschaft verbunden.

Wir sind bereit, für und mit Menschen da zu sein und gemeinsam Zukunft zu gestalten.

Die Bethesda Weg – Gemeinschaft

- ◆ versteht sich als geistliche Gemeinschaft christlicher Prägung.
- ◆ betrachtet die Evangelisch-methodistische Kirche (EMK) als Heimathafen – ist ökumenisch offen.
- ◆ versteht sich als Teil des kirchlichen Wirkens, stellt aber keine eigene Kirchgemeinde dar.
- ◆ ist offen für Menschen, welche die grundlegende Vision des Diakonats Bethesda (Selbstverständnis) teilen und bereit sind, das Diakonat zum eigenen Lebenshorizont dazu zu stellen.
- ◆ lebt aus den Quellen der Spiritualität, welche die einzelnen Mitglieder in die Gemeinschaft einbringen.

Mitglieder der Bethesda Weg-Gemeinschaft

- ◆ sind volljährige Menschen jeden Geschlechts und jeden Zivilstands.
- ◆ können das unabhängig von Wohnform und Wohnort sein.
- ◆ organisieren sich in einem Netzwerk. Treffen:
1 Tag im Monat
1 Abend im Monat «Tandem»
1 Wochenende im Jahr
- ◆ sind verbindliche Mitglieder für Zeitspannen: 1 Jahr / 3 Jahre / 5 Jahre
- ◆ sind bereit, das Leben der Gemeinschaft finanziell mit regelmässigen Spenden zu unterstützen. Die Höhe legen sie selber fest.
- ◆ kommen für ihren Lebensunterhalt selber auf.
- ◆ erhalten aus der Bibellektüre und dem Gebet Inspiration.